



birmensdorfer

Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Mittwoch, 11 Uhr

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

«Stille Nacht» und Dank den Österreichern!



«Erst wenn Weihnachten im Herzen ist, liegt Weihnachten auch in der Luft.»

William Turner Ellis

Was wäre Weihnachten ohne dieses wunderbare Lied «Stille Nacht! Heilige Nacht!»? Für mich ist das jedes Jahr ein «Muss» und Top Drei meiner schönsten Weihnachtslieder. Dieses Kirchenlied wurde im Weihnachtsgottesdienst 1818 in Oberdorf bei Salzburg zum ersten Mal gesungen. Seit mehr als 200 Jahren verbindet es viele Menschen allen Alters. Man nimmt an, dass zwei Milliarden Menschen dieses Lied kennen und mehrheitlich an Weihnachten singen. Was für eine Erfolgsstory.

Wem haben wir dieses Stück Herzens-Kultur zu verdanken? Den Österreichern! Genauer gesagt Joseph Mohr, der das Lied gedichtet hat, und Xaver Gruber, der die wunderschöne Melodie dazu komponierte. Was Joseph Mohr in diesem Lied dichtete, war ihm ein Herzensanliegen. Er war bewegt vom Kerngedanken von Weihnachten: Dieser holde Knabe im lockigen Haar ist Gottes Sohn. Er verliess die Schönheit des Himmels, um uns Menschen zu besuchen.

Aber warum dieser Besuch? Warum sandte Gott seinen Sohn in unsere Welt? Das ist eine grundlegende Frage. Jesus kam sicher nicht in diese Welt, weil es ihm im Himmel langweilig war. Die Bibel beschreibt den Himmel als Ort des höchsten Glücks und der ultimativen Erfüllung, wie wir sie in dieser Welt nicht mal eine Sekunde erleben können. Jesus kam auch nicht, damit wir Grund für ein schönes Familienfest haben und die Wirtschaft durch den Geschenkverkauf angekurbelt wird. Auch wenn das ein schöner Nebeneffekt ist. Warum kam er?

Joseph Mohr schreibt in seiner zweiten Liedstrophe: «Gottes Sohn, o wie lacht / Lieb aus deinem göttlichen Mund / Da uns schlägt die rettende Stund'». Die rettende Stund'?

Der Autor geht davon aus, dass wir etwas verloren haben.

Etwas Entscheidendes. Sieht man das auch daran, dass heute je länger je mehr das Geburtstagsfest von Jesus Christus gefeiert wird ohne das Geburtstagskind? Wo gibts denn so was? Eine Geburtstagsfeier ohne den Jubilar.

Was haben wir verloren? Zwischendurch, wenn es mal ruhig ist, spüren viele Menschen in sich eine Sehnsucht nach mehr. Der Philosoph Peter Strasser, wieder ein Österreicher, hat gesagt: «Worin das Problem des Lebens besteht, lässt sich sagen: Wir wollen wissen, wie wir nach Hause kommen.» Damit drückt er eine Sehnsucht aus nach dem Ort, wo wir wirklich hingehören. Diese Sehnsucht versuchen wir mit allen möglichen Dingen und Personen zu stopfen, aber es gelingt nicht anhaltend.

Die Bibel sagt, dass diese Sehnsucht davon kommt, dass man ohne den Schöpfer lebt. Denn wir sind auf das Miteinander zum lebendigen Gott hin erschaffen. So sagt es dieses heilige Buch. Es sagt auch, dass Gott uns Menschen die Ewigkeit ins Herz hineingelegt hat, darum kann nichts Vergängliches diese Sehnsucht in uns ausfüllen.

Nun ist Jesus Christus an Weihnachten Mensch geworden, um uns zu sagen: Es gibt noch mehr. Es gibt die wahre Heimat – nämlich in der Beziehung zum lebendigen Gott. Und dass wir unvollkommenen Menschen mit dem heiligen Gott in eine wunderbare, erfüllende Beziehung hineinkommen können. Dafür musste Jesus seinen Weg von Bethlehem weitergehen bis Karfreitag und Ostern. Aber das ist eine andere Geschichte.

In diesem Sinn wünsche ich uns allen besinnliche und bewegende Weihnachten. Und vergessen Sie nicht das Entscheidende: Das Geburtstagskind.

Thomas Kaspar, Pfarrer

Grüezi

Für die kommenden Weihnachtstage wünsche ich Ihnen genussvolle und friedliche Stunden. Gerne empfehle ich Ihnen einen abendlichen (Verdauungs-)Spaziergang durch unser Dorf mit seinen Sternen geschmückten Strassen und dem leuchtenden Tannenbaum beim Wüeriplatz. Oder vielleicht mögen Sie heute Freitagabend in unserem Dorf eine besinnliche Weihnachtsfeier in der katholischen oder reformierten Kirche besuchen? Wie auch immer, tragen Sie Sorge.

Ihr Gemeindepräsident, Bruno Knecht





Der etwas andere Neujahresapéro 2022 – Take Away

**AM SONNTAG, 2. JANUAR 2022, 10.30 UHR
BIS 13.00 UHR GEMEINDEZENTRUM BRÜELMATT**

Sie, geschätzte Birmensdorferinnen und Birmensdorfer, sind herzlich eingeladen! Gemeinsames Feiern ist leider nicht möglich. Doch der Gemeinderat hält für Sie im Gemeindezentrum Brüelmatt ein «Apéro-Set» bereit, welches Sie gerne mit nach Hause nehmen und dort in Ruhe geniessen und auf unser Dorf anstossen können. Schauen Sie doch kurz vorbei! Wir freuen uns darauf, Sie zu sehen und ein paar Corona-konforme Worte wechseln zu können. *Bruno Knecht, Gemeindepräsident*



Kurzmitteilungen des Gemeinderates; Sitzungen vom 29. November 2021 und 13. Dezember 2021

Zweckverband Feuerwehr Birmensdorf-Aesch Budget 2022

Der Gemeinderat hat das Budget 2022 des Zweckverbandes Feuerwehr Birmensdorf-Aesch genehmigt.

Feuerwehrkommando

Der bisherige Feuerwehrkommandant Michael Heynen tritt per 31. Dezember 2021 als Kommandant zurück. Er wird neu als Kommandant-Stellvertreter die Feuerwehr Birmensdorf-Aesch unterstützen. Der bisherige Stellvertreter, Markus Steiner, wird neu den Posten des Kommandanten übernehmen.

Nachtspitex Limmattal

Am 1. Februar 2019 startete die RegioSpitex Limmattal mit der dreijährigen Pilotphase des Zusatzangebotes «Nachtspitex Limmattal». Bis Ende 2021 ist durch die beteiligten Gemeinden über die Weiterführung oder eine Beendigung der Nachtspitex zu entscheiden. Als Informationsgrundlage dient für die Gemeinden ein Projektabschlussbericht. Dieser fasst die gesammelten Daten und Erkenntnisse aus der Pilotphase zusammen und gibt einen Ausblick auf die weitere Entwicklung. Eine ausgebaut und umfassende Gesundheitsversorgung trägt massgeblich zur Standortattraktivität und -qualität der Gemeinde Birmensdorf bei. Zudem ist die Nachfrage genügend gross, um

die Vollkosten zu decken. Aus diesen Gründen hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, sich an der definitiven Einführung der Nachtspitex zu beteiligen.

Notfalltreffpunkt Birmensdorf

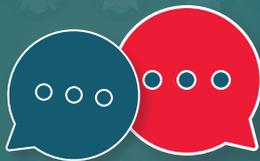
Ereignisse, die den Alltag unserer Gesellschaft auf den Kopf stellen, sind auch bei uns möglich – auch wenn wir uns hier sicher fühlen. Deshalb ist es wichtig, gut vorbereitet zu sein. Der Notfalltreffpunkt in Birmensdorf befindet sich beim Gemeindezentrum Brüelmatt.

Weitere Informationen zu den Notfalltreffpunkten sowie nützliche Tipps zum Erkennen des Sirenenalarms und zum Anlegen des persönlichen Notfallvorrats finden Sie auf www.notfalltreffpunkte.ch. Wir legen Ihnen Nahe, das Merkblatt Notfalltreffpunkt auf unserer Homepage herunterzuladen, auszudrucken und bei Ihnen gut zugänglich aufzubewahren.

Kantonales Integrationsprogramm 2022 bis 2023

Die bisherige Leistungsvereinbarung (KIP 2) mit dem Kanton Zürich über die kommunale Integrationsförderung wird für die Jahre 2022 bis 2023 (KIP 2bis) verlängert. Weiterhin werden die beiden Angebote, die niederschweligen Deutsch-Kurse mit Kinderbetreuung und die Spielgruppe Plus, in der Gemeinde Birmensdorf angeboten.

Birmitalk Melden Sie sich!



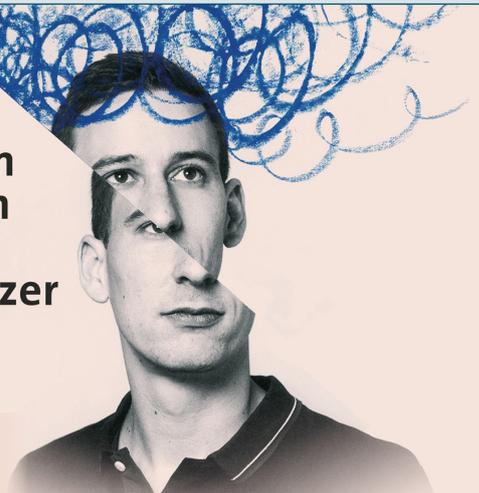
Erzählen Sie, was Sie mit Birmensdorf verbindet.

Kontaktieren Sie uns:
075 408 11 11 | redaktion@birmensdorfer.ch

#dasischbirmensdorf

«Das Chaos in meinem Kopf ist von kurzer Dauer.»

Thomas Jud



 Schweizerische Epilepsie-Liga

Gemeinde
Birmensdorf**«malreden» erweitert das Angebot über Weihnachten auf 3 x 12 Stunden**

Einsamkeit fühlt sich oft schlecht an. Das gilt an den Weihnachtstagen doppelt. Darum steht das Gratistelefon «malreden» vom **24. bis 26. Dezember 2021** den ganzen Tag zur Verfügung: **von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends** können ältere Menschen anonym und vertraulich über die Gratisnummer 0800 890 890 mit jemandem telefonieren. Mit einer einfühlsamen Person zu reden bringt Freude. Mit dem über Weihnachten erweiterten Angebot von «malreden» soll zugleich ein bisschen Festtagsglanz verschenkt werden. Auf Wunsch wird eine kurze Geschichte vorgelesen. Die Gespräche führen geschulte Freiwillige.

Im April 2021 startete «malreden», der Telefondienst gegen Einsamkeit im Alter. Immer öfter nutzen ältere Menschen diese Möglichkeit zum ungezwungenen telefonischen Austausch mit einem sympathischen, interessierten und neutralen Gegenüber. Das reguläre tägliche Angebot umfasst eine von 14 Uhr bis 20 Uhr betreute Hotline für spontane Anrufe und zum Kennenlernen – das sogenannte Plaudertelefon – sowie ein «Telefontandem» für regelmässige, vertiefte Gespräche.

Hinter «malreden» steht der Verein Silbernetz Schweiz. Unterstützt wird das Angebot von der Gesundheitsförderung Schweiz, der Beisheim Stiftung und weiteren namhaften Institutionen.

Information: www.malreden.ch, info@malreden.ch oder 076 297 25 70

Gemeindeverwaltung / Soziales und Gesellschaft

Gemeinde
Birmensdorf**Kehricht- und Grüngutabfuhr und Öffnungszeiten Sammelstelle Breite zwischen Weihnachten und Neujahr**

Hier finden Sie die Daten der Kehricht- und Grüngutabfuhr und die Öffnungszeiten der Sammelstelle Breite während den Feiertagen. Die Daten der Abfahrten sind jeweils auch in unserem Abfallkalender ersichtlich.

Kehricht- und Grüngutabfuhr:

Die Kehrichtabfahrten vom 23. Dezember 2021 und 30. Dezember 2021 finden wie gewohnt statt. Die erste Grüngutabfuhr im neuen Jahr erfolgt am 10. Januar 2022. Ihren Christbaum können Sie – selbstverständlich ohne den Schmuck – dieser Abfuhr mitgeben.

Sammelstelle Breite

Freitag, 24. Dezember 2021, 7.30 bis 12.00 Uhr, unbedient

Samstag, 25. Dezember 2021, geschlossen

Montag, 27. Dezember 2021, 7.30 bis 16.45 Uhr, unbedient

Dienstag, 28. Dezember 2021, 7.30 bis 16.45 Uhr, unbedient

Mittwoch, 29. Dezember 2021, 7.30 bis 16.45 Uhr, unbedient

Mittwoch, 29. Dezember 2021, 14.00 bis 19.00 Uhr, bedient

Donnerstag, 30. Dezember 2021, 7.30 bis 16.45 Uhr, unbedient

Freitag, 31. Dezember 2021, 7.30 bis 12.00 Uhr, unbedient

Samstag, 1. Januar 2022, geschlossen

Gemeindeverwaltung / Sicherheit und Gesundheit



BIRMO & BIRMINA

**Wiehnachtsässe Nr. 1**

Fein gsi!

**Wiehnachtsässe Nr. 2**

Mir werdet richtig verwöhnt!



WIEHNACHTSÄSSE

Wiehnachtsässe Nr. 3

Ich chan nüme...





ÄLTERWERDEN IN BIRMENS DORF

JAHRESWENDE, EINE CHANCE ZURÜCK- UND AUSZUBLICKEN...

...aus Sicht von **Pfarrer Lorenzo Scornaienchi**, reformierte Kirche Birmensdorf-Aesch:

In der Adventszeit feiern wir voller Erwartung das allmähliche Nahen von Christi Geburt. Ein Adventssonntag nach dem anderen baut sich langsam Spannung auf, es leuchten immer mehr Lichter auf dem Adventskranz, bis an Weihnachten mit Jesus das ganz grosse Licht die Welt erhellt und das grosse Fest stattfinden kann.

Was passiert aber nachher? Viele von uns sind dann weiterhin in Feierlaune, weil ja noch Ferien sind und schon bald das neue Jahr beginnt. Die grosse Spannung der freudigen Erwartung ist aber vorbei. Das ist ein guter Moment, um in Ruhe auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Welches waren die schönen Erlebnisse? Was hat uns traurig gemacht? Kaum jemand wird sagen, dass 2021 ein einfaches Jahr war, daran können wir nichts ändern. Aber wir können uns in Dankbarkeit die guten Momente in Erinnerung rufen, die wir erlebt haben. Oft sind es nur kleine Sachen: ein Lächeln, ein Sonnenstrahl, der uns ins Gesicht scheint, Vogelgezwitscher, aber es gibt sie immer wieder. Der nachfolgende Psalm spricht von einem zuversichtlichen Vertrauen in Gottes Güte für die kommenden Tage:

*Herr, du hilfst Menschen und Tieren.
Wie kostbar ist doch deine Güte.
Zu dir kommen die Menschenkinder,
im Schatten deiner Flügel finden sie Schutz.
Von den Gaben deines Hauses essen sie sich satt.
Von dem Bach, der zu deiner Freude strömt,
gibst du ihnen reichlich zu trinken.
Denn bei dir ist die Quelle des Lebens.
In deinem Licht sehen wir das Licht.
(Psalm 36,7–10)*

Seien wir also mit allen Sinnen aufmerksam, damit wir diese Augenblicke des Glücks nicht verpassen. Ich wünsche Ihnen viele Glücksmomente im neuen Jahr 2022!

...aus Sicht der **Rubrik «Älterwerden in Birmensdorf»:**

Diese Rubrik erscheint seit Januar 2021 an jedem letzten Freitag im Monat, immer auf der letzten Seite. Kurz und bündig und gleichzeitig gehaltvoll will sie dienliche, möglichst facettenreiche Impulse für den Alltag geben, insbesondere für Einwohner/-innen der Altersgruppe -60+. Verantwortlich dafür ist die Anlaufstelle für Altersfragen. Sie schlägt in Zusammenarbeit mit der Steuergruppe Alter die jeweiligen Themen und Verfasser/-innen vor und kümmert sich darum, dass die Texte realisiert werden und hier zu lesen sind. Sollten Sie rückblickende oder ausblickende Anregungen zu dieser Rubrik haben, teilen Sie diese gerne der Anlaufstelle mit (044 739 3949 oder beratung@alterszentrumambach.ch); Ihre Hinweise sind sehr willkommen. Danke und wohlwollende Wünsche in Ihr ausgehendes und neues Jahr!

S.A. Heitlinger

Agenda

Advents-Ausstellung Perlen&Schmuck Atelier, Haldenstr. 2, Aesch (Montag bis Samstag)	6. bis 24. Dez. 14 bis 18 Uhr
Gottesdienst zum Heiligen Abend Reformierte Kirche (mit Zertifikatspflicht) (weihnachtliche Orgelmusik ab 21.30 Uhr)	Fr, 24. Dezember 22 Uhr
Weihnachtsgottesdienst, mit Abendmahl Reformierte Kirche (mit Zertifikatspflicht)	Sa, 25. Dezember 9.30 Uhr
Silvestersoirée mit Orgelmusik Reformierte Kirche	Fr, 31. Dezember 17 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst «Einheit der Christen» Reformierte Kirche (mit Zertifikatspflicht)	So, 2. Januar 9.30 Uhr
Take Away Neujahrsapéro Gemeindezentrum Brüelmatt	So, 2. Januar 10.30 bis 13 Uhr
Birmifit – Morgenfit jeweils Mittwoch (30 min)	5. Jan. bis 12. Juli. 2022 Online auf Zoom

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung zwischen Weihnachten und Neujahr

Das Gemeindehaus sowie das Betriebs- und Gemeindeammannamt bleiben zwischen Weihnachten und Neujahr, von Freitag, 24. Dezember 2021, 12 Uhr, bis und mit Freitag, 31. Dezember 2021, geschlossen. Gerne sind wir ab Montag, 3. Januar 2022 wieder für Sie da.

SBB-Tageskarten

Bitte beachten Sie, dass während dieser Zeit keine Tageskarten abgeholt werden können. Holen Sie reservierte Tageskarten bis spätestens Freitag, 24. Dezember 2021, 12 Uhr, ab.

Pikettdienst Bestattungsamt

Das Bestattungsamt hält über die Feiertage einen Pikettdienst zur Anmeldung von Todesfällen und zur Regelung der Bestattungen aufrecht. Auskunft erteilt Tel. 044 739 12 02.

Pikettdienst Werkdienst Natel 079 303 41 00

Pikettdienst Wasserversorgung Telefon 044 737 02 39

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage.

Gemeindeverwaltung / Zentrale Dienste

Impressum:

Auflage: 3'500 Exemplare

Herausgeber, Layout und Druck:

Birmensdorfer | Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster
Telefon 075 408 11 11 | www.birmensdorfer.ch
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland



FOLGEN SIE UNS AUF INSTAGRAM @BIRMENS DORFER